

Motion von Alois Gössi und Zari Dzaferi betreffend Leitung des Kantonsrates bei der Konstituierung vom 10. Juni 2011

Die Kantonsräte Alois Gössi, Baar, und Zari Dzaferi, Baar, haben am 10. Juni 2011 folgende Motion eingereicht:

Der Regierungsrat wird beauftragt, dem Kantonsrat eine Änderung von § 2 der Geschäftsordnung des Kantonsrates (BGS 141.1) vorzulegen, dass das älteste und das jüngste anwesende Mitglied des Kantonsrates die konstituierende Sitzung gemeinsam eröffnen. Sie halten ihre Ansprache in alphabetischer Reihenfolge. Das Mitglied, das als zweites gesprochen hat, bezeichnet die zwei Stimmenzähler, die mit ihm sowie dem ersten Mitglied, dem Landschreiber und allenfalls dem stellvertretenden Landschreiber, das provisorische Büro bilden.

Begründung:

Heute wird die konstituierende Sitzung des Kantonsrates vom ältesten anwesenden Mitglied des Kantonsrates eröffnet. Die junge Generation, welche im Kantonsrat und in der Politik unterdurchschnittlich vertreten ist, wird so zu wenig angesprochen. Genausogut könnte das jüngste Mitglied die Sitzung eröffnen. Durch das älteste Mitglied ist eine gewisse Erfahrung und die Vertretung der älteren Generation sichergestellt. Durch das jüngste Mitglied besteht die Chance, dass auch die untervertretene junge Generation angesprochen wird. Eine einseitige Sicht wird so bei der Eröffnungsrede, die doch eine gewisse Signalwirkung hat oder haben sollte, vermieden.

Dieser Vorstoss ist nur neu für den Kanton Zug. Im Kanton Zürich wurde dieses Anliegen schon vor Jahren eingereicht und in der Zwischenzeit wurden bereits zweimal neue Legislaturen in dieser Art eröffnet.